

Medienstelle
Benjamin Schmid
Mediensprecher

Büro: Claragraben 55, 4058 Basel
Telefon: +41 61 685 12 52
mediensstelle@bvb.ch

Basel, 30. November 2017

Fahrplan 2018

Kleinere Verbesserungen und ein historischer Moment

Der Fahrplanwechsel bringt diverse kleinere Anpassungen im Angebot der BVB. Die grösste Änderung erfährt die Tramlinie 3, welche Basel nach fast 60 Jahren Unterbruch wieder per Tram mit Saint-Louis verbindet. Dazu wird das Angebot der Linie 50 zum EuroAirport am Sonntag weiter verstärkt, die Buslinien 38 und 48 werden neu am Bachgraben verknüpft. Der neue Fahrplan gilt ab Sonntag, 10. Dezember 2017.

Mit Inbetriebnahme des neuen Fahrplans fährt jeder zweite Kurs der Tramlinie 3 von Birsfelden Hard nach Gare de Saint-Louis. Alle anderen Kurse der Linie 3 wenden am Burgfelderhof. Damit ist Basel weltweit das einzige städtische Verkehrsunternehmen mit einem Tramnetz in drei Ländern. Das U-Abo ist bis Gare de Saint-Louis gültig. GA, Halbtax, Juniorkarte sowie die SBB- und TNW-Tageskarten sind auf französischem Boden nicht gültig.

Linie 3

Mit der Eröffnung der verlängerten Linie 3 vergrössert der TNW sein Billett-Angebot: Das neue «Billet Inflex» ist ein reduzierter Streckentarif, der ausschliesslich im grenzüberschreitenden Verkehr zwischen der Schweiz und Frankreich gültig ist. Anerkannt wird es für grenzüberschreitende Fahrten auf der Linie 3 zwischen Barfusserplatz und Gare de Saint-Louis und auf den Distribus-Linien 603/604 zwischen Schiffflände und Saint-Louis, respektive Huningue. Das «Billet Inflex» kostet in der Schweiz CHF 3.10 und in Frankreich EUR 2.80. Das «Billet Inflex» ist explizit nur für grenzüberschreitende Fahrten auf den genannten Abschnitten gültig.

Linie 50

Die Verbindung zwischen Bahnhof SBB und dem EuroAirport wird weiter verstärkt: Am Sonntagabend wird die Buslinie 50 zwischen 22.00 und 23.20 Uhr neu im 6 Minuten-Takt befahren. Zudem verkehren am späten Sonntagnachmittag zusätzliche Nonstop-Fahrten zwischen Bahnhof SBB und EuroAirport.

Linien 38 und 48

Die Busse der Linien 38 und 48 werden am Bachgraben neu miteinander verknüpft. Die Busse der Linie 38 wechseln am Bachgraben ihre Linienanzeige auf die 48 und fahren nach Bedienung der Haltestelle als Linie 48 weiter in Richtung Allschwil Gartenstrasse,

Wanderstrasse und Bahnhof SBB. Der Abschnitt Allschwil Gartenstrasse – Letten – Neuweilerstrasse und der Allschwiler Friedhof werden nicht mehr durch die Buslinie 38 bedient. Von Basel kommende Fahrgäste mit diesen Zielen steigen an der Gartenstrasse auf die BLT Linie 61 um, welche ab Fahrplanwechsel von Allschwil Letten über die Gartenstrasse zum Allschwiler Friedhof verlängert wird.

Kleinere Anpassungen

Auf der Buslinie 42 werden am frühen Morgen ab Käferholzstrasse zwei zusätzliche Fahrten zum Bahnhof SBB angeboten. Dazu gibt es auf diversen Linien Anpassungen im Minutenbereich zur Verbesserung der Pünktlichkeit und Optimierung von Anschlüssen. Ebenso gibt es Änderungen bei Ein- und Ausfahrten aus unseren Depots, bzw. der Garage Rank. Konsultieren Sie dazu bitte vor Antritt der Fahrt die entsprechenden Fahrpläne.

Weitere Infos im Flyer und online

Detaillierte Informationen zum Fahrplanwechsel und zum neuen Angebot der Tramlinie 3 (inkl. Tarife) finden Sie auch in den Flyern, die seit heute in sämtlichen Fahrzeugen aufliegen oder auf www.bvb.ch, bzw. www.triregio.info.

Die neuen Fahrpläne sind ab sofort im Online-Fahrplan (www.bvb.ch) und in der BVB-App hinterlegt. Ab 10. Dezember 2017 hängen sie auch an allen Haltestellen. Informationen zum laufenden Betrieb gibt es ebenfalls auf der (neuen) BVB-Webseite, auf den digitalen Anzeigen an den Haltestellen und via Twitter @BVB_Leitstelle.

Basler Verkehrs-Betriebe (BVB)

Die BVB betreibt als grösste Partnerin im Tarifverbund Nordwestschweiz in Basel-Stadt und Umgebung mehr als 180 Kilometer Tram- und Buslinien. Auf 9 Tram- und 13 Buslinien sind täglich 83 Tramkompositionen und 82 Busse im Einsatz. Seit dem Jahr 2006 wird die BVB als öffentlich-rechtliche Anstalt geführt und befindet sich zu 100 Prozent im Besitz des Kantons Basel-Stadt. 1241 BVB-Mitarbeitende sorgen 365 Tage im Jahr für einen reibungslosen Betrieb. Die BVB befördert jährlich über 132 Millionen Fahrgäste und erzielte im Jahr 2016 einen Jahresgewinn von 313'396 Franken. (Zahlen: Stand 31.12.2016)